

Festnahmen wegen Menschenschmuggel

Rom. Im Rahmen einer internationalen Operation gegen den Menschenhandel sind in Italien und den Niederlanden 66 Nigerianer festgenommen worden. Die Polizei erklärte in einer Stellungnahme, die »Operation Viola« habe am Dienstag außerdem ernsthafte Verstöße gegen das Adoptionsrecht aufgedeckt. So hätten nigerianische Frauen in Italien Kinder aus Waisenhäusern in Nigeria zu sich geholt, um sie zu verkaufen. Den Festgenommenen wird vorgeworfen, Frauen und Kinder aus Nigeria nach Europa geschmuggelt zu haben, um sie dort als Prostituierte und Drogendealer arbeiten zu lassen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/99089.festnahmen-wegen-menschenschmuggel.html>